

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einleitung</b>	<b>11</b>
<b>2 Untersuchungsgegenstand (Gangsta-)Rap</b>	<b>18</b>
2.1 USA	18
2.2 Deutschland	19
<b>3 Forschungsstand und Forschungslücken</b>	<b>21</b>
<b>4 Konstruktion von Männlichkeit und Weiblichkeit im deutschen Gangsta-Rap</b>	<b>23</b>
4.1 Methodisches Vorgehen	23
4.2 Datenauswahl	26
4.3 Konzepte zu Männlichkeit, Weiblichkeit und männlichem Geschlechtshabitus	28
4.3.1 Hegemoniale Männlichkeit und andere Formen von Männlichkeit	28
4.3.2 Emphasized femininity und andere Formen von Weiblichkeit	30
4.3.3 Männlicher Habitus und weiblicher Habitus nach Bourdieu	31
4.3.4 Männlicher Habitus nach Brandes und männlicher Geschlechtshabitus nach Meuser	33
4.3.5 Zusammenfassung	36
4.4 Kategoriensystem	37
4.5 Kodierregeln	41
4.6 Darstellung der Ergebnisse	42
4.6.1 Herstellung von Differenz und Dominanz gegenüber Weiblichkeit	43
4.6.2 Herstellung von Differenz und Dominanz gegenüber Männlichkeit	47
4.6.3 Wettbewerb	55
4.6.4 Gemeinschaft	61
4.6.5 Körperliche Gewalt	64
4.7 Fazit	68
4.7.1 Kollegah	68
4.7.2 Schwesta Ewa	74

<b>5 Gegengeschlechtliche Anerkennung und Wertschätzung im deutschen Gangsta-Rap</b>	<b>81</b>
5.1 Diskursanalyse	81
5.1.1 Begriffe	82
5.1.2 Diskurstypisches Interpretationsrepertoire	83
5.2 Präzisierung des Forschungsinteresses	85
5.3 Methodisches Vorgehen	86
5.4 Datenauswahl	89
5.5 Darstellung der Ergebnisse	94
5.5.1 Non-sexualisierte Beziehungen	94
5.5.2 Sexualisierte Beziehungen	98
5.5.3 Verwandtschaft	108
5.5.4 Story line	112
5.6 Fazit	114
<b>6 Zusammenfassung</b>	<b>122</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>126</b>
<b>Diskografie</b>	<b>136</b>